

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 07.07.2016  
Beginn: 17:37 Uhr  
Ende: 20:05 Uhr  
Ort, Raum: Multifunktionsraum der Konrad-Duden-Stadtbibliothek, Markt 1, 36251 Bad Hersfeld

## **Anwesend:**

### **Mitglieder**

Herr Bernd Böhle  
Frau Silvia Schoenemann  
Herr Michael Bock  
Herr Carsten Lenz  
Herr Andreas Rey  
Herr Jürgen Richter bis TOP 14  
Herr Hans-Jürgen Schülbe  
Herr Lothar Seitz ab TOP 6  
Herr Karsten Vollmar

### **vom Magistrat**

Herr Thomas Fehling  
Herr Gunter Grimm  
Frau Antje Fey-Spengler  
Frau Renate Hücke

### **Schriftführer/in**

Herr Rudolf Dahinten

### **von der Verwaltung**

Herr Martin Bode  
Herr Dirk Boländer  
Herr Meik Ebert  
Herr Frank Effenberger  
Herr Wilfried Herzberg  
Frau Anke Hofmann  
Herr Achim Kühnel  
Herr Christian Mayer  
Herr Stefan Pruschwitz  
Herr Jerome Sauer  
Thorsten Schneider  
Herr Werner Steidel  
Herr Johannes van Horrick

**Entschuldigt:**

**Mitglieder**

Herr Bernd Wennemuth

**Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Neuwahl von Ortsgerichtsmitgliedern**  
0106/19
- 3. Verleihung einer Ehrenbezeichnung**  
0110/19
- 4. Aufhebung des Erbbaurechts; - ehemals Schlachthofgelände**  
0142/19
- 5. Bildung eines Lärmschutzbeirates für die Kreisstadt Bad Hersfeld nach § 8c HGO i. V. m. dem Beschluss einer Geschäftsordnung**  
0118/19
- 6. Tempo 30 auf B 62 Ortsdurchfahrt Asbach**  
0136/19
  - 6.1. Beschlussvorlage zurückstellen bis Votum der Asbacher Bevölkerung vorliegt**
  - 6.2. Abstimmung über Satz 1 der Beschlussvorlage**
  - 6.3. Abstimmung über Satz 2 der Beschlussvorlage**
  - 6.4. Ergänzungsantrag von Herrn Böhle**
- 7. Hessentagsbewerbung Prioritätenliste für Investitionsprojekte und Einführung Qualitätsmanagement**  
0135/19/2
- 8. Flächennutzungsplan der Kreisstadt Bad Hersfeld - 10. Änderung im Bereich Amazon, Gemarkung Petersberg, Flur 7, Hohe Luft/Petersberg "Obere Kühnbach", der Kreisstadt Bad Hersfeld; hier: 1. Aufstellungsbeschluss für die 10. Flächennutzungsplanän-**

**derung "Obere Kühnbach"**

**2. Beschluss für die 10. Flächennutzungsplanänderung "Obere Kühnbach" als Vorentwurf**

**3. Beschluss über die Durchführung der 10. Flächennutzungsplanänderung "Obere Kühnbach"**

0133/19/1

9. **Bebauungsplan Nr. 7.6.1 "Erweiterung Parkplatz Amazon, Obere Kühnbach" der Kreisstadt Bad Hersfeld;**
    1. **Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 7.6.1 "Erweiterung Parkplatz Amazon, Obere Kühnbach" der Kreisstadt Bad Hersfeld**
    2. **Beschluss über die Durchführung des Bauleitverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 7.6.1 "Erweiterung Parkplatz Amazon, Obere Kühnbach" der Kreisstadt Bad Hersfeld**
- 0134/19/1
10. **Jahresabschluss des Abwasserbetriebes zum 31.12.2015**  
0127/19
  11. **Pflichtprüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2016 des Eigenbetriebes Abwasser**  
0130/19
  12. **Jahresabschluss des Kurbetriebes zum 31.12.2015**  
0141/19
  13. **Änderung des Wirtschaftsplans des Kurbetriebes für das Jahr 2016**  
0126/19
  14. **1. Änderungssatzung zur Betriebssatzung des Kurbetriebes Bad Hersfeld**  
0125/19/1
  15. **Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Satzung zur Änderung der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Kreisstadt Bad Hersfeld (bereits übersandt)**  
0081/19
  16. **Verschiedenes**
  17. **Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 18 Es ist beabsichtigt, den Tagesordnungspunkt 18 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten**
  18. **Übernahme von Beschäftigten nach der Auflösung des städtischen Rechnungsprüfungsamtes**  
0132/19

## **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Vorsitzender Böhle begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, den Bürgermeister und die Öffentlichkeit. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des heute tagenden Ausschusses fest.

## **zu 2 Neuwahl von Ortsgerichtsmitgliedern 0106/19**

### **Beschluss:**

Es wird beschlossen, die im Sachverhalt genannten Personen der Direktorin des Amtsgerichts als Ortsgerichtsvorsteher sowie als Ortsgerichtsschöffin u. stellv. Ortsgerichtsvorsteherin des Amtsgerichts Bad Hersfeld für eine weitere Amtszeit für die Dauer von 5 Jahren vorzuschlagen.

**einstimmig beschlossen**

## **zu 3 Verleihung einer Ehrenbezeichnung 0110/19**

### **Beschluss:**

Der im Sachverhalt genannten Person wird die Ehrenbezeichnung „Ehrenwehrführer“ verliehen.

**einstimmig beschlossen**

## **zu 4 Aufhebung des Erbbaurechts; - ehemals Schlachthofgelände 0142/19**

### **Beschluss:**

Die Aufhebung des Erbbaurechts an den im Sachverhalt genannten städtischen Grundstücken und die Löschung der Grundschuld wird bewilligt und beantragt.

**einstimmig beschlossen**

## **zu 5 Bildung eines Lärmschutzbeirates für die Kreisstadt Bad Hersfeld nach § 8c HGO i. V. m. dem Beschluss einer Geschäftsordnung 0118/19**

Es wird angeregt, den zweiten Absatz des Beschlussvorschlages zu streichen. Er betrifft eigentlich nur die Beschlussfassung durch den Magistrat, da die Stadtverordnetenversammlung nicht in die Aufgabenverteilung des Bürgermeisters eingreifen könne und wolle.

### **Beschluss:**

Der Bildung eines Lärmschutzbeirates nach § 8c HGO wird zugestimmt.  
Die im Entwurf vorliegende Geschäftsordnung des Lärmschutzbeirates der Kreisstadt Bad Hersfeld wird beschlossen.

### **einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung**

#### **zu 6      Tempo 30 auf B 62 Ortsdurchfahrt Asbach 0136/19**

Bürgermeister Fehling erläutert auf Nachfrage, dass mit dem Projektentwickler vereinbart ist, dass die gesamte technische Ausstattung für die Pilotphase von dort gestellt wird. Die Anschluss- und Tiefbauarbeiten sind von der Stadt zu erstellen. Entsprechende Mittel hierfür stehen im Haushalt bereit. Für den Betrieb des Systems ist ein Breitbandanschluss notwendig, dieser sei in Asbach noch nicht vorhanden. Nach Anschluss der Pilotphase ist dann ein Übernahmepreis zu vereinbaren, dieser könnte dann über die Einnahmen aus den Ordnungswidrigkeitsverfahren zu finanzieren sein.

### **Beschluss:**

Das System „Section Controll“ soll als Pilotprojekt für die permanente Geschwindigkeitsüberwachung aufgebaut und getestet werden.  
Der Magistrat wird gebeten, für einen späteren Einsatz des Systems „Section Controll“ auch auf der B62 durch Sorga bereits jetzt Angebote für eine Breitbandanbindung für das System einzuholen.

### **mehrheitlich beschlossen mit Änderung**

Beschlossen mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Linke/FWG-Fraktion und der UBH-Fraktion gegen die Stimme der Grüne/NBL-Fraktion und Enthaltung der SPD-Fraktion.

#### **zu 6.1      Beschlussvorlage zurückstellen bis Votum der Asbacher Bevölkerung vorliegt**

Herr Lenz stellt den Antrag, zunächst die Meinung der Asbacher Bevölkerung einzuholen und das endgültige Votum des Ortsbeirats abzuwarten. Er halte es für ungeschickt, Beschlüsse zu fassen und danach eine Bürgerbeteiligung durchzuführen.  
Als Gegenargument wird ausgeführt, dass die Einrichtung einer Temporeduzierung auf 30 KM/h sowieso vom Tisch sei, es gehe vielmehr um die Einrichtung einer Geschwindigkeitsüberwachungsanlage.

### **Beschluss:**

Der Behandlung der Vorlage wird zurückgestellt, bis das Votum der Asbacher Bevölkerung vorliegt.

### **mehrheitlich abgelehnt**

Der Antrag wird mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Linke/FWG-Fraktion und der UBH-Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Grüne/NBL-Fraktion abgelehnt.

## **zu 6.2 Abstimmung über Satz 1 der Beschlussvorlage**

Herr Böhle lässt über den ersten Satz der Beschlussvorlage abstimmen.

### **Beschluss:**

Es wird auf der B62 für die Ortsdurchfahrt Asbach eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h beantragt.

### **einstimmig abgelehnt**

## **zu 6.3 Abstimmung über Satz 2 der Beschlussvorlage**

### **Beschluss:**

Das System „Section Control“ soll als Pilotprojekt für die permanente Geschwindigkeitsüberwachung aufgebaut und getestet werden.

### **mehrheitlich beschlossen**

Beschlossen mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Linke/FWG-Fraktion und der UBH-Fraktion gegen die Stimme der Grüne/NBL-Fraktion und Enthaltung der SPD-Fraktion.

## **zu 6.4 Ergänzungsantrag von Herrn Böhle**

### **Beschluss:**

Der Magistrat wird gebeten, für einen späteren Einsatz des Systems „Section Control“ auch auf der B62 durch Sorga bereits jetzt Angebote für die Breitbandanbindung für das System einzuholen.

### **mehrheitlich beschlossen**

Beschlossen mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Linke/FWG-Fraktion und der UBH-Fraktion gegen die Stimme der Grüne/NBL-Fraktion und Enthaltung der SPD-Fraktion.

**zu 7 Hessentagsbewerbung Prioritätenliste für Investitionsprojekte und Einführung Qualitätsmanagement  
0135/19/2**

Es wird angemerkt, dass sich in den Ausschüssen gezeigt hat, dass als Projekt 35 die Sanierung des Hessenstadions aufgenommen werden soll.

Bürgermeister Fehling erläutert das vorgesehene Verfahren für die Priorisierung durch die Stadtverordneten. Es werden alle Projekte auf je einem Blatt vorgestellt. Stadtverordnete erhalten eine vorgegebene Anzahl von Klebepunkten, die sie dann neben die einzelnen Projekte kleben. Das Projekt mit der meisten Anzahl von Klebepunkten erhält die Ziffer 1, bei Stimmgleichheit oder für die Projekte, die keine Klebepunkte erhalten, wird die Reihenfolge aus der Sitzungsvorlage als Abstufungskriterium zu Hilfe genommen. Die noch nicht mit Eurobeträgen versehenen Projekte werden bis zum Sitzungstag vervollständigt.

Es wird vereinbart, dass sich der Ältestenrat mit dem Verfahren beschäftigt um eine Einstimmigkeit zu erzielen.

**Beschluss:**

Die überarbeitete und von der Stadtverordnetenversammlung zu sortierende Investitionsliste mit 35 Einzelprojekten wird beschlossen. Die Liste soll zeitnah der Landesregierung übergeben werden. Der Einführung eines Qualitätsmanagements zum Hessesttag wird zugestimmt.

**einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung**

Beschlossen mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der Grüne/NBL-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Linke/FWG Fraktion und der UBH-Fraktion bei Enthaltung der SPD-Fraktion.

**zu 8 Flächennutzungsplan der Kreisstadt Bad Hersfeld - 10. Änderung im Bereich Amazon, Gemarkung Petersberg, Flur 7, Hohe Luft/Petersberg "Obere Kühnbach", der Kreisstadt Bad Hersfeld;  
hier: 1. Aufstellungsbeschluss für die 10. Flächennutzungsplanänderung "Obere Kühnbach"  
2. Beschluss für die 10. Flächennutzungsplanänderung "Obere Kühnbach" als Vorentwurf  
3. Beschluss über die Durchführung der 10. Flächennutzungsplanänderung "Obere Kühnbach"  
0133/19/1**

### **Beschluss:**

Der Aufstellungsbeschluss zum Vorentwurf zur 10. Flächennutzungsplanänderung „Obere Kühnbach“ im Bereich Amazon der Gemarkung Petersberg, Flur 7 der Kreisstadt Bad Hersfeld wird beschlossen.

Bevorzugt soll Version 2 werden. Vollversiegelung im Rahmen des Parkplatzbaues wird zum Zwecke des Hochwasserschutzes durch den Ortsbeirat abgelehnt.

Für die 10. Flächennutzungsplanänderung „Obere Kühnbach“ der Kreisstadt Bad Hersfeld wird die Durchführung des Bauleitverfahrens beschlossen.

**einstimmig beschlossen**

- zu 9      Bebauungsplan Nr. 7.6.1 "Erweiterung Parkplatz Amazon, Obere Kühnbach" der Kreisstadt Bad Hersfeld;**  
**1. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 7.6.1 "Erweiterung Parkplatz Amazon, Obere Kühnbach" der Kreisstadt Bad Hersfeld**  
**2. Beschluss über die Durchführung des Bauleitverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 7.6.1 "Erweiterung Parkplatz Amazon, Obere Kühnbach" der Kreisstadt Bad Hersfeld**  
**0134/19/1**

### **Beschluss:**

Es wird der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 7.6.1 „Erweiterung Parkplatz Amazon, Obere Kühnbach“ der Kreisstadt Bad Hersfeld gefasst.

Bevorzugt soll Version 2 werden. Vollversiegelung im Rahmen des Parkplatzbaues wird zum Zwecke des Hochwasserschutzes durch den Ortsbeirat abgelehnt.

Für den Bebauungsplan Nr. 7.6.1 „Erweiterung Parkplatz Amazon, Obere Kühnbach“ der Kreisstadt Bad Hersfeld wird die Durchführung des Bauleitverfahrens beschlossen.

Der Magistrat wird beauftragt den Verkauf des alten Parkplatzes an den Investor zu verhandeln.

**einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung**

- zu 10      Jahresabschluss des Abwasserbetriebes zum 31.12.2015**  
**0127/19**

### **Beschluss:**

Dem Jahresabschluss und dem Jahresergebnis wird gemäß § 7 Abs. 3 Ziffer 5 und § 27 Eigenbetriebsgesetz zugestimmt.

Gemäß § 5 Ziffer 11 und § 27 Eigenbetriebsgesetz wird der Jahresabschluss zum 31.12.2015 festgestellt. Der Jahresgewinn 2015 wird in Höhe von 738.892,34 EUR der Rücklage zugeführt.

**einstimmig beschlossen in der geänderten Fassung**

**zu 11 Pflichtprüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2016 des Eigenbetriebes Abwasser  
0130/19**

**Beschluss:**

Die Pflichtprüfung für das Wirtschaftsjahr 2016 wird der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Prof. Dr. Ludewig u. Partner GmbH, Friedrichsstraße 11, 34117 Kassel, übertragen.

**einstimmig beschlossen**

**zu 12 Jahresabschluss des Kurbetriebes zum 31.12.2015  
0141/19**

**Beschluss:**

Es wird gemäß § 7 Abs. 3 Ziffer 5 und § 27 Eigenbetriebsgesetz der Jahresabschluss zum 31.12.2015 festgestellt und beschlossen, den Verlust des Jahres 2015 in Höhe von 709.954,16 € auszugleichen.

**einstimmig beschlossen**

**zu 13 Änderung des Wirtschaftsplans des Kurbetriebes für das Jahr 2016  
0126/19**

**Beschluss:**

Die Änderung des Wirtschaftsplans für das Jahr 2016 wird wie dargestellt beschlossen.

**einstimmig beschlossen**

**zu 14 1. Änderungssatzung zur Betriebssatzung des Kurbetriebes Bad Hersfeld  
0125/19/1**

## **Beschluss:**

Die 1. Änderungssatzung zur Betriebssatzung des Kurbetriebs Bad Hersfeld vom 16.12.2005 wird gemäß dem dieser Drucksache beigefügten Textvorschlag beschlossen.

**einstimmig beschlossen**

**zu 15     Antrag der Grüne/NBL-Fraktion betreffend Satzung zur Änderung der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Kreisstadt Bad Hersfeld (bereits übersandt)  
0081/19**

## **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

„Satzung zur Änderung der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Kreisstadt Bad Hersfeld“

Aufgrund der §§ 5 Abs. 1 und 51 Nr. 6 der Hess. Gemeindeordnung und der §§ 1, 2 und 7 des Gesetzes über kommunale Abgaben hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld am 25.05.2016 die folgende Satzung zur Änderung der Satzung (Ersetzungssatzung) über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Kreisstadt Bad Hersfeld beschlossen:

### **Artikel I**

§ 4     - Steuersätze - wird wie folgt geändert:

Abs. 1 zu § 2 a Nr. 1 Bst.a:

„15 v. H.“ wird durch „20 v. H.“ ersetzt;

Abs. 1 zu § 2 a Nr. 1 Bst.b:

„15 v. H.“ wird durch „20 v. H.“ ersetzt;

Abs. 1 zu § 2 a Nr. 3 Bst.a:

„30 v. H.“ wird durch „50 v. H.“ ersetzt;

Abs. 1 zu § 2 a Nr. 3 Bst.b:

„30 v. H.“ wird durch „50 v. H.“ ersetzt;

Abs. 1 zu § 2 b

„8,00 Euro“ wird durch „30,00 Euro“ ersetzt.

### **Artikel II**

§ 11 - Inkrafttreten - wird wie folgt ergänzt:

Nach S. 1 wird S. 2 wie folgt angefügt:

Die am 25. Mai 2016 beschlossene Änderungssatzung tritt 01. Juli 2016 in Kraft.

**mehrheitlich beschlossen**

Beschlossen mit den Stimmen der SPD-Fraktion und der Grüne/NBL-Fraktion gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, bei Enthaltung und der UBH-Fraktion.

**zu 16 Verschiedenes**

Ausschussmitglied Lenz fragt an, warum sich der Ausschuss nicht mit den Tagesordnungspunkten 15, 16, 26 und 27 der Stadtverordnetenversammlung am 14.07.2016 beschäftigt hat. Seiner Meinung nach sind bei diesen Punkten die Belange des Ausschusses berührt.

Herr Böhle bittet die Verwaltung den Sachverhalt zu prüfen und regt an, falls eine Behandlung im Ausschuss notwendig sei, unter Verkürzung der Ladungsfrist, am 14.07. vor der Stadtverordnetenversammlung eine Sitzung des Ausschusses durchzuführen.

**zu 17 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 18  
Es ist beabsichtigt, den Tagesordnungspunkt 18 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten**

**Beschluss:**

**einstimmig beschlossen**

Herr Böhle stellt die Öffentlichkeit wieder her, teilt das Ergebnis der Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 18 mit und schließt die Sitzung.

gez. Bernd Böhle  
Vorsitzender

gez. Rudolf Dahinten  
Protokollführer/in